



## Beantragung einer Ahnentafelzweitschrift nach Verlust

### Antragsteller:

Vorname: \_\_\_\_\_ Nachname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ: \_\_\_\_\_ Wohnort: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Mitgliedsnummer: \_\_\_\_\_

### Ich beantrage für folgenden Hund die Erstellung einer Ahnentafelzweitschrift:

Name des Hundes: \_\_\_\_\_

geboren am: \_\_\_\_\_ Zuchtbuch-Nr.: \_\_\_\_\_

Rasse: \_\_\_\_\_ Varietät: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Chip-Nr.: \_\_\_\_\_

1. Ich versichere, dass ich der Eigentümer oben genannten Hundes bin und im Besitz der originalen Ahnentafel war.
2. Sollte die originale Ahnentafel des Hundes zu einem späteren Zeitpunkt wieder aufgefunden werden, so muss diese der Zuchtbuchstelle des Vereins für Deutsche Spitze e.V. unaufgefordert zugesandt werden.
3. Die Beantragung einer Ahnentafelzweitschrift muss vor der Erstellung einer Zweitschrift unter Angabe des Besitzers und der Daten zum Hund in der Fachzeitschrift „Der Deutsche Spitz“ veröffentlicht werden. Ich stimme dieser Veröffentlichung zu.
4. Nach Veröffentlichung der Beantragung in der Fachzeitschrift „Der Deutsche Spitz“ und einer vierwöchigen Widerspruchsfrist wird die Ahnentafelzweitschrift gebührenpflichtig erstellt, sofern keine berechtigten Widersprüche eingehen.
5. Eine Kopie der originalen Ahnentafel ist beiliegend / nicht beiliegend.

Ort / Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift Antragsteller: \_\_\_\_\_